

auf einer einmaligen Sonderzulage und auf Nicht-  
hinzurechnung der Rentenzuschläge auf die Unter-  
stützungsfähigkeit. Der Gemeinderat beschließt, die Unter-  
stützungsfähigkeit zu erhöhen und sie denen der  
in Lichtenstein gezahlten gleichzustellen. Weiter  
steht eine Verordnung eine Winterbeihilfe für die  
Zeit vom 1. November bis 31. März vor.

7. Herr Bürgermeister Prachtel gab dann Bericht  
über die gepflogenen Vereinbarungsverhandlungen.  
Hiernach soll ein Haushaltsplan für 1920 für die  
vereinigte Stadt nicht aufgestellt werden. Die Ver-  
waltung der Stadtkasse Callenberg soll bis zum  
völligen Abschluß der Jahresrechnung 1919 im  
Rathaus Callenberg verbleiben. Zweckmäßigkeit  
des Stützungskaales soll Herr Architekt Ulrich aus  
Glauchau zu Rate gezogen werden.

Eine Lebensmittel-Marktenverteilungsstelle soll in  
Callenberg verbleiben. Die Beamtenverteilung der  
beiden Städte in der vereinigten Stadt soll Gegen-  
stand weiterer Verhandlungen werden. Weiter  
kam noch die Regelung der Amtsblattfrage zur  
Sprache.

Hierauf nichtöffentliche Sitzung.

### Aus der Deutschen demokratischen Partei.

Wir werden um Aufnahme folgenden Berichts  
gebeten: Am 22. Okt. nachm. 1 Uhr fand in  
Zwickau unter Vorsitz des Herrn Prof. Dr. Dietel,  
Zwickau, und des Herrn Steingraber, Mylau, eine  
gut besuchte Sitzung des Kreisverbandes der  
D. d. P. im 30. Wahlkreis statt. In der Aus-  
sprache über die gegenwärtige politische Lage und  
die demokratische Partei wurde zunächst die  
Regierungsumbildung behandelt und die von den  
Gegnern verbreitete Meinung, die Demokraten  
hätten sich bedingungslos den Wünschen der Sozial-  
demokratie gefügt, und das sozialistische Programm  
Dr. Stadnauers angenommen, als verleumderisches,  
taktisches Manöver gekennzeichnet. Des weiteren  
wurde die Stellung der Partei zum Betriebsräte-  
gesetz erörtert und dabei folgende Stellung einge-  
genommen: Die D. d. P. ist keine einseitige Klassen-  
partei, sondern die Partei der ausgleichenden  
Gerechtigkeit, sie hat demnach alle sozialen und  
politischen Fragen vom Standpunkte des Volks-  
wohlens und des Wiederaufbaues unseres deutschen  
Wirtschaftslebens aus zu behandeln. Folgende  
Entscheidung wurde gefaßt: Der Kreisverband  
der D. d. P. im 30. sächs. Wahlkreis erachtet  
in folgenden Punkten des Gesetzentwurfes über

Betriebsräte eine schwere Schädigung der Lebens-  
interessen der Industrie:

1. in der Mitwirkung des Betriebsrates bei  
Einstellung von Arbeitern und Angestellten, 2. in  
der Entsendung von Mitgliedern des Betriebsrates  
in den Aufsichtsrat, 3. in dem Recht der Betriebsräte  
auf Einsichtnahme in die Bilanz.

Der Kreisausschuß ersucht in Uebereinstimmung  
mit den Wünschen der im Kreis heimischen  
Industrie die Fraktion in der Nationalversammlung  
diesen Punkten die Zustimmung zu verlagern und  
den Gesetzentwurf im ganzen abzulehnen, wenn  
ihre Ausmerzung nicht gelingt.

In der Aussprache über die politische Lage  
wurde auch die Stellungnahme der demokratischen  
Partei zur deutschen Volkspartei beraten und ein  
ParteiSekretär mit der Sammlung des Materials  
beauftragt, das die frühere Stellung Dr. Stresemanns  
zu wichtigen Fragen und seine heutige beleuchten  
soll. Ferner wurde beschlossen: das vorgelegte  
Material über Verschleuderung von Heeresgut den  
demokratischen Mitgliedern der Nationalversamm-  
lung zu überreichen, damit von der Regierung die  
notigen Schritte unternommen werden können.

Auf der Tagesordnung stand sodann die Beratung  
der Sitzung des Kreisverbandes und der hierzu  
vorliegenden Anträge. Es wurde beschlossen, sie  
in der nunmehr vom Ausschuß verabschiedeten  
Form dem nächsten Kreisparteiabend zur Gesamt-  
annahme vorzulegen.

Bei der hierauf erfolgenden Wahl zum Landes-  
ausschuß wurden folgende Parteimitglieder gewählt:  
Herr Rfm. Stoll, Annaberg; Dir. Kluberscheidt,  
Böhlstadt; Paul Lange, Abg. Schierland, Herm.  
Solle, Frl. Winger, Chemnitz; Emil Volgt, Frau  
Wehner, Glauchau; H. Jerold, Lichtenstein; U.  
Simon, Prof. Dr. Dietel, Frau Komm. Bär,  
Zwickau; Gemeindevorst. Kleinhempel, Wilkau;  
Dr. Schwabe, Otto Groß, Frau Königsdörfer,  
Plauen; Oberlehrer Liesche, Schöneck; A. Stein-  
graber, Mylau; Alfred Bauch, Treuen; Dr. Weigel,  
Annaberg; Stadtrat Schnabel, Reichenbach; Rudolf  
Illgen, Aue; Max Michaelis, Schneeberg; Otto  
Kendel, Frankenberg; Stadtrat Matthes, Meerane;  
Postdir. Pickedt, Döberitz; Ottomar Hofmann,  
Ehem.; als Stellvertreter: Oberlehrer Freitag,  
Frankenberg; Abg. Pörsen, Meerane; Alfred  
Frischke, Aue.

Nach der Besprechung einer Anzahl Organisations-  
fragen wurde die überaus anregende Sitzung abends  
8 Uhr geschlossen.

### Stadtparlatte Lichtenstein.

Geschäftsbericht vom Monat Oktober 1919.  
Spareinlagen: 319684 M. 03 Pf. in 878 Posten.  
Einlagerückzahlungen: 313178 M. 43 Pf. i. 843 Posten.  
Neueröffnete Konten 112. Erlöschene Konten 92.  
Gesamtumsatz im Monat: 1427556 M. 95 Pf.  
Einklagezinsfuß 3 1/2 %. Tägliche Verzinsung.  
Sperrung gegen Kontrollmarken.

Geschäftszeit:  
Wochentags: vorm. 8-1, nachm. 3-5 Uhr, vor  
Sonn- u. Festtagen. Unterbrochen von 8-2 Uhr.  
Geschäftsstelle: Rathaus.  
Übernimmt kostenlose Verwahrung von  
Wertpapieren in offenen Depots.

### Kurse, Bager & Heing

Abteilung Lichtenstein-Callenberg.  
80, 10, 19 1, 11, 19.

|                                      |        |        |
|--------------------------------------|--------|--------|
| Deutsche 5% Kriegaanleihe            | 79,50  | 79,50  |
| 4 1/2% Schatzanweisung               | 78,75  | 78,75  |
| 3% Reichsanleihe                     | 64,50  | 63,25  |
| 3 1/2%                               | 65,-   | 64,-   |
| 4%                                   | 71,75  | 71,75  |
| Sächsische 3% Rente                  | 61,75  | 61,75  |
| Chemnitzer 4% Stadtanleihe           | 88,75  | 88,75  |
| Dresdner 4%                          | 89,50  | 88,25  |
| Leipziger 4%                         | 89,-   | 89,-   |
| Deutsche Hypoth.-Bank 4% Pfandbr.    | 100,-  | 99,-   |
| Landwirtsch. 3 1/2% Pfandbr.         | 91,50  | 91,50  |
| 4%                                   | 105,-  | 104,-  |
| Sächs. Bod.-Cred.-Anst. 4% Pfandbr.  | 100,75 | 100,50 |
| Hartmann Masch.-Fabrik Akt.          | 193,-  | 195,-  |
| Maschinenfabrik Kappel Akt.          | 284,-  | 292,-  |
| Hermann Füge Akt.                    | 250,-  | 260,-  |
| Sachsenwerk Akt.                     | 295,-  | 295,-  |
| Sächs. Webstuhlfabrik Schönherr Akt. | 245,-  | 245,50 |
| Hugo Schneider Akt.                  | 226,75 | 223,25 |
| Schubert & Salzer Akt.               | 310,-  | 325,-  |
| Wanderer Werke Akt.                  | 331,-  | 337,50 |
| Zimmermann Werkzeugmach. Akt.        | 155,-  | 153,-  |
| Deutsche Bank Akt.                   | 240,75 | 241,-  |
| Disconto-Gesellschaft Akt.           | 177,50 | 178,-  |
| Dresdner Bank Akt.                   | 150,25 | 150,25 |
| Phönix Akt.                          | 290,-  | 283,-  |
| Hamburger Bank Akt.                  | 123,-  | 125,25 |
| Allg. Elektr.-Lichtg.-Ges. Akt.      | 234,-  | 231,50 |
| Deloniger Kurs.                      | 975,-  | 1025,- |

### Zuchtviehverkauf.

Mittwoch, den 5. ds. M., steht wiederum ein frischer  
starker Transport hochtragender und fettschmelkender

**Original Oldenburger  
Kühe u. Kalben**

In meinen Stallungen preiswert zum Verkauf.  
**Paul Gerold, Zwickau i. Sa.**  
Hermannstraße 7, Mittelstraße 40-44 (direkt am Bahnhof),  
Fernsprecher 1028.

### Eine größere Anzahl geübte Weberinnen

stellt sofort ein  
**Leipziger Baumwollweberei, Wollenburg i. Sa.**

Empfehle ganz besonders beste  
Berliner Fischmarinaden,  
Belgarinnen  
aller Arten.  
ff Weine.  
Spezialität  
täglich  
Kellnergeschäft. Heringe.  
Paul Rammig, Callenberg,  
norm. M. Sackse,  
Bismarckstraße 200.  
Wein-, Delikatessen-, Material-  
waren-u. Aligarrenhandlung.

Suche für Neujahr 1920 eine  
**Dienstmagd,**  
nicht unter 18 Jahren, welche  
gut melken kann und in allen  
landwirtschaftlichen Arbeiten  
vertraut ist  
**Frei gut St. Egidien.**

### Hochglanz- Schuhkreme

prima Wachsware,  
günstige Bezugsquelle für Wie-  
derverkäufer von 100 Dosen,  
zirka 80 Gramm, 32.- Mk.  
Chem. Fabrik, Köln-Rh.  
Bonner Straße Nr. 14.

**Haus**  
mit 1 Acker Feld, zu ver-  
kaufen  
Bernsdorf Nr. 57.



**Über Land  
und Meer**  
Deutsche illustrierte Zeitsung  
Vornehmste moderne Zeitschrift  
für Haus und Familie  
Romane und Novellen  
erster Autoren  
Naturwissenschaftliche  
und technische Aufsätze  
Theater - Reise  
Die Frau in Haus  
und Gesellschaft  
Erscheint jeden Sonntag  
1/2 Jähr. M. 5.-, jedes Heft 80 Pf.  
Abonnement  
bei allen Buchhandlungen und Postämtern

### Frischer Schellfisch

heute eingetroffen bei  
Dsw. Siefert.  
**Zigaretten**  
Mischware mit 20% reinem  
Tabak, mit und ohne Mund-  
stück zum Preise von 57 Mk.  
pro Mille, Rautabak, garantiert  
rein, per Nachnahme wieder  
eingetroffen.  
Emil Freiburger,  
Eibenstock, Karlsbadstr. 7.

**Haus**  
mit 1 Acker Feld, zu ver-  
kaufen  
Bernsdorf Nr. 57.

### Kaufe Zwerggehäusiger

schwarz mit rostbraun, ohne  
weiß, bis zu 2 Jahren, Reh-  
pinischer Jungtiere von 8  
Wochen an, auch andere Farben  
aber ohne weiß, zahle bis 200  
Mk., Schäferhunde von 8  
Wochen bis zu 2 Jahren, wolfs-  
grau, ff. Stehohren, tieftragende  
Säbelzähne, zahle bis 500 Mk.  
Karte genügt, komme sofort.  
Alfred Schneider, Chemnitz,  
Markusstraße 8.  
Suche ständig reelle Liefe-  
ranten von Kassehunden.

Allen, die uns bei dem so schwer betroffenen Brandun-  
glück so hilfreich zur Seite standen, sei hierdurch  
**von Herzen gedankt.**  
Gott möge alle vor solch harten Schicksalsschlägen  
bewahren.  
Lichtenstein, am 3. November 1919.  
Familie Bruno Bauch.

**Todesanzeige.**  
Am Reformationsstage abend 6 Uhr verschied  
sanft und ruhig unser guter Vater, Schwieger-  
Groß- und Urgroßvater  
**Christian Gottlieb Eichler**  
im 89. Lebensjahr.  
Dies zeigen tiefbetrubt an:  
Ernst Zesch u. Frau geb. Eichler,  
Ernst Geis u. Frau geb. Eichler,  
Friedrich Eichler u. Frau geb. Keil,  
Oswald Fritzsche u. Frau geb. Eichler.  
Hohndorf, Meerane, Plauen i. V., Blumenroda  
Bez. Borns, am 3. November 1919.  
Die Beerdigung unseres teuren Entschlafenen  
erfolgt Dienstag nachmittag 3 Uhr vom Trauer-  
hause (Untere Angergasse 11) aus.  
Ruhe in Frieden!